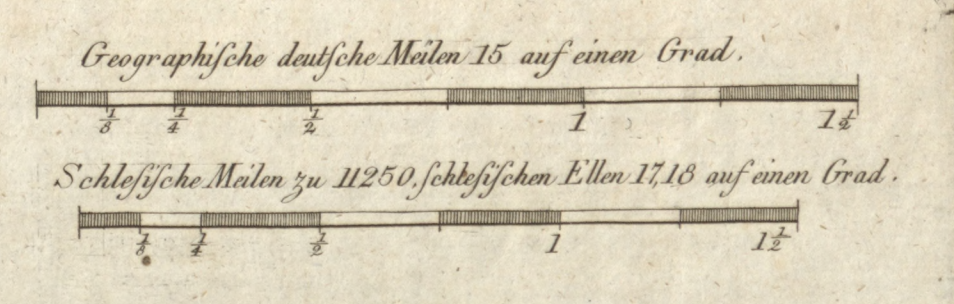




DAS
FÜRSTENTHUM LIEGNITZ,
oder der
LIEGNITZISCHE, LÜBENSCHER UND GOLDBERGISCHE
HAYNAUSISCHE KREIS.

Gezeichnet von I.W. Wieland und verbessert vom Ingen. Major von Schubarth,
jetzt aber umgearbeitet und vermehrt
von
D. F. SOTZMANN.
Nürnberg bey Homanns Erben 1813.
Mit Königl. Bayer. allergn.
Freiheit.

- Erklärung der Zeichen.
- Königl. Stadt mit Mauern umgeben.
 - Gemeine Stadt mit Mauern.
 - Stadt ohne Mauern.
 - Kleine Stadt od. Flecken.
 - Kloster.
 - Burg, Schloss oder adelicher Sitz.
 - Kirchdorf.
 - Dorf ohne Kirche.
 - Dorf dessen Wohnungen der Länge nach etwas entfernt voneinander liegen.
 - Einzelne Haus.
 - Zerstreut liegende Häuser.
 - Verfallenes Schloss.
 - Einzelne Kirche.
 - Eisen Bergwerk.
 - Fähre.
 - Pöfstation.
 - Mühle.
 - Windmühle.
 - Zieglhütte.
 - Kalkofen.
 - Wanberg.
 - Land- oder Heerstrasse.
 - Berg.
 - Fluss oder Bach welcher im Sommer öfters austrocknet.
 - Wirthshaus.
 - Col. Colmie.



17.
Fürstenthum Siegmitz
oder
der Siegmitz, Lieben Goldberg und
Haynauische Kreis.

BIBLIOTEKA KÖRNICKA
63 | A II 20

A II 20



WK. III. 63